



WEIL ES JEDES KIND NUR EINMAL GIBT

Das Deutsche Komitee für UNICEF
dankt herzlich

den Schülerinnen und Schülern
des **Enztal-Gymnasium Bad Wildbad**
für die Spende in Höhe von

620,- €


Georg Graf Waldersee
Vorsitzender UNICEF Deutschland

unicef 
für jedes Kind

Zwischen Klassik und Moderne

Schüler des Enztal-Gymnasiums begeistern mit Konzert

LENA KNÖLLER | BAD WILDBAD

„Rock around the clock“ war das Motto zu Beginn des diesjährigen Benefizkonzerts im Enztal-Gymnasium Bad Wildbad. Diese Melodie, präsentiert vom Schulorchester aus knapp 15 Schülern, stellte einen gelungenen spannenden Auftakt für das weitere Konzert dar.

Als besonderes Merkmal kristallisierte sich der Verbund von traditioneller Klassik und moderner Musik heraus, was sich wie ein roter Faden durch all die Darbietungen zog.

Mehrere Solisten aus der Unterstufe überzeugten das Publikum von ihrer musikalischen Begabung. Zu bewundern waren dabei die Eigeninterpretationen internationaler Poplieder wie „Faded“ (Alan Walker) auf der Querflöte. Deutsche Klassiker wie Ludwig van Beethovens „Freude schöner

Götterfunken“ und „Für Elise“, trugen die Kinder mit Trompete und Klavier auf lebhaft Weise vor. Auch an Kompositionen von Antonio Vivaldi wagten sich die Kleinen.

Eine Fünftklässlerin sorgte mit ihrer zarten Stimme zur Filmmusik von „Twilight“ und der Begleitung ihres Klassenkameraden für Begeisterung in den Zuschauerreihen. „Skyfall“ von Adele und „Say Something“ von Christina Aguilera sang eine Mittelstufenschülerin mit viel Gefühl, begleitet am Piano.

Als harmonisch erwies sich die Konstellation aus Saxophon und Klavier bei „Arabesque No.1“. Stimmungsmacher war die Tanz-

einlage einer Oberstufenschülerin. Nach der Pause, in der die Besucher sich mit dem von der Klasse 7c vorbereiteten Catering stärken konnten, rockten die 90 Fünftklässler unter Leitung

von Musiklehrer Joachim Heinrichs mit „Rock my soul“ im Chor.

Glänzen konnte ein Oberstufenschüler mit seiner kräftigen, rauchigen Stimme bei „Lovely“ von Billie Eilish. Ein Höhepunkt war die eigenkomponierte Ballade „Deep talking“ von Maja Günthner aus der Kursstufe. Die „Big-Band“ erweckte zum Ausklang mit Klavier, Trompete, Saxophon, E-Gitarre, Querflöte und Schlagzeug unter Konzertleiter Marcus Deggelmann gute Laune.

Zugunsten von Unicef

Schulleiter Michael Lang zog am Ende des Konzerts eine positive Bilanz: „Das Benefizkonzert war außerordentlich gut besucht mit knapp 300 Leuten.“ Besonders freute er sich über die Eigeninitiative der Schüler, die das Programm weitgehend selbst gestalten. Die zahlreichen Spenden aus dem Konzert gehen an Unicef.



Das Schulorchester unter Konzertleiter Marcus Deggelmann begeistert das Publikum.

FOTO: LENA KNÖLLER

Pf 12.2.19